

## REFERENZ

### Schloss Cadolzburg

Mauerwerksabschnitte  
2004-2005

Gegenstand waren umfangreiche Restaurierungsarbeiten an verschiedenen Mauerwerksabschnitten aus Sandstein und Ziegel. Es handelt sich um ein Mauerwerk mit unterschiedlichen gravierenden Schäden, daraus ergab sich der Wunsch die verschiedenen Alterungsspuren und Reparaturen gleichermaßen zu erhalten.

#### Exemplarische Schäden

- Materialverlust durch Gefügeschwächung
- Schalenbildung
- Salzbelastung unterer Mauerwerksabschnitte
- Rissbildung durch statische Bewegungen
- Defektes Fugennetz
- formal unpassende Umbauten
- verschobene Mauerwerksteine
- Bewuchs mit Mikroorganismen

#### Maßnahmen

- Bohrkernentnahme, begleitende Untersuchungen
- Salzreduktion durch Kompressenauflagen
- Abnahme von Krusten, Fe-Oxid Verfärbungen und Zementmörteln
- Heißdampfreinigung
- Strukturelle Festigung
- Sicherung von Schalen, Randanböschungen
- Mineralische Ergänzungen
- Fugeninstandsetzung und Sicherung historischer Fugen
- Neuversetzen Mauerwerk
- Putzsanierung
- Mauerwerkssicherung durch Ankertechnik

#### Ort

Cadolzburg

#### Datierung

13. bis 17. Jahrhundert

#### Auftraggeber

Stadt Nürnberg, Hochbauamt I

#### Architekt

Architekturbüro Claus + Forster

#### Fachbauleitung

ProDenkmal GmbH

#### Denkmalpflegerische Betreuung

Staatl. Verwaltung bay. Schlösse, Seen und Gärten

#### Bearbeitungszeitraum

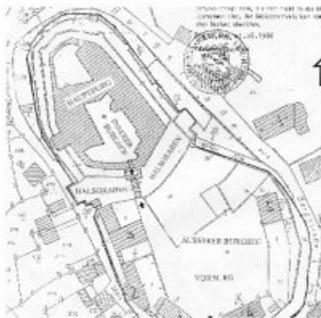
2004-2005

#### Material

Baukeramik, Burgsandstein, Sandstein



Burggartenmauer Vorzustand 2005.



Übersicht zum Sandsteinmauerwerk im Burggarten, Nachzustand 2005.

